

**BEZIRKSAUSSCHUSS DES 16. STADTBZIRKES
DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
RAMERSDORF-PERLACH**

Vorsitzende: Marina Achhammer



Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

Marina Achhammer
Privat:
Emdenstr. 108, 81735 München
Telefon: 6 80 67 30
Telefax : 68 05 00 56

**Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Referatsgeschäftsleitung
SG 3 – Beschluss- u. Berichtswesen**

Geschäftsstelle:
Friedenstraße 40, 81660 München
Telefon: 233 – 6 14 80/1/2
Telefax: 233 – 6 14 85
e-mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 02.07.2008

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

**Entfernung eines ungenehmigt errichteten Zaunes
zwischen dem Grundstück "Marx-Zentrum"
und dem benachbarten Grundstück Karl-Marx-Ring 52 - 62;
Empfehlung Nr. 02-08 / E 01031 der Bürgerversammlung
des 16. Stadtbezirks Ramersdorf-Perlach am 29.11.2007;
Beschluss des Bezirksausschuss 16 am 01.07.2008**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 16 hat in seiner Sitzung am 01.07.2008 dem in der Vorlage ausgeführten Antrag des Referenten mehrheitlich zugestimmt. Darüber hinaus hat der Bezirksausschuss 16 folgendes beschlossen:

Das Gremium unterstützt das Referat für Stadtplanung und Bauordnung in der Auffassung, dass Einfriedungen dem Konzept des Bebauungsplan Nr. 57 g entgegenstehen. Der bestehende Zaun muss daher unverzüglich entfernt und Anträge auf weitere Einfriedungen in Zukunft abgelehnt werden.

Aus Sicht des Bezirksausschusses 16 kann eine Ausnahme vom Bebauungsplan gem. § 31 BauGB für eine Einfriedung wie im vorliegenden Fall ohnehin nicht erteilt werden, da keine der im § 31 BauGB Abs. 2 genannten Voraussetzungen erfüllt werden

In diesem Zusammenhang bitten wir Sie uns mitzuteilen warum der Bezirksausschuss 16 zu der Errichtung des Zauns nicht im Vorfeld angehört wurde.

Mit freundlichen Grüßen

Marina Achhammer
Vorsitzende des BA 16
– Ramersdorf – Perlach –